



1 Allgemeine Informationen

Produktbeschreibung/Anwendung

RINOL PL 1 FLEX ist eine lösemittelfreie, flüssige Membran aus reiner Polyharnstoffbasis, auf Basis von Isocyanaten und speziellen flexiblen Aminen, für Abdichtungen, Bodenbeschichtungen sowie den Schutz von Metall- und Betonoberflächen. RINOL PL 1 FLEX ist eine elastomere Formulierung in flüssigem Zustand, die nach der Reaktion eine elastische, aber widerstandsfähige Membran ohne Gewichtsverlust oder Schrumpfung bildet; dank seiner schnellen Polymerisation kann RINOL PL 1 FLEX auch bei niedrigen Temperaturen und relativ hoher Luftfeuchtigkeit appliziert werden.

Anwendungsbereiche von RINOL PL 1 FLEX:

- Abdichtung von Dächern, Brücken, Decks und Tunneln
- Sekundär-Auffangstrukturen
- Wasserzurückhaltende Bauwerke
- Abdichtung auf Böden und Parkdecks
- Abriebfeste Schutzbeschichtung in Industrie- und Produktionsanlagen

2 Verarbeitungsrichtlinie

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss eine ausreichende Tragfähigkeit aufweisen (Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm²). Die Haftzugfestigkeit muss mindestens 1,5 N/mm² betragen. Die Verträglichkeit mit vorhandenen Beschichtungen muss vom Verarbeiter geprüft werden. In diesem Fall empfehlen wir eine Probeplatte. Der Untergrund muss sauber und frei von Öl, Trennmitteln und sonstigen Verunreinigungen sein. Generell ist es wichtig zu prüfen, ob der Untergrund offenporig, porös usw. ist, da sich in diesen Fällen Blasen und Poren in der Beschichtung bilden können. Dies sollte vom Verarbeiter geprüft und gegebenenfalls korrigiert werden.

Vor der Applikation von RINOL PL 1 FLEX muss der Untergrund gemäß den jeweiligen Produktdatenblättern mit einer Epoxid- oder Polyurethan-Grundierung grundiert und mit RINOL QS10- oder RINOL QS20-Quarzsand abgestreut werden.

Vor der Applikation sollte die Temperatur mindestens 3°C über der Taupunkttemperatur liegen, um eine gute Haftung zu gewährleisten.

Bei feuchten Untergründen wird empfohlen, die Grundierung RINOL EP-P242 aufzutragen, gefolgt von einer weiteren gleichmäßigen Schicht Epoxid- oder Polyurethan-Grundierung.

Es ist darauf zu achten, dass RINOL PL 1 FLEX weder vor noch während der Aushärtungsphase mit silikonhaltigen Materialien oder anderen Materialien in Kontakt kommt, die die Reaktion beeinträchtigen könnten.

Applikation

Das Produkt wird in Zweikomponenten-Gebinden in vordosierten Mengen geliefert.

Komponente A, das Harz, ist einige Minuten lang mit einem langsam laufenden mechanischen Rührwerk gründlich zu mischen, bis die Mischung glatt und farblich einheitlich ist. Dieser Schritt ist unerlässlich, um eventuell während der Lagerung aufgetretene Sedimentationen zu homogenisieren.

Technische Daten		
Flüssiges Material (A+B)		
1	Dichte (A+B)	Ca. 1,05 g/cm ³
2	Verpackung und Mischungsverhältnis (2-Komponenten)	43 kg / 430 kg 1:1 nach Volumen
3	Haltbarkeit / Lagerung	6 Monate bei 5–20°C, frostfrei und vor direkter Sonneneinstrahlung lagern (auch während des Transports)
4	Farben	Siehe RINOL-Farbkarte

Technische Daten		
Ausgehärtetes Material		
1	Haftfestigkeit auf Beton (UNI 8276/6)	>1,5 Mpa
2	Haftfestigkeit auf Metall (UNI 8276/6)	>7 Mpa
3	Zugfestigkeit (UNI EN ISO 527/2)	>13 N/mm ²
4	Bruchdehnung (UNI EN ISO 527/2)	>450%
5	Elastizitätsmodul (UNI 2876/6)	>20 N/mm ²
6	Shore-A-Härte (UNI EN ISO 868)	70-75
7	Wasserdampfdurchlässigkeit (UNI EN ISO 7783)	μ > 350

Technische Daten		
Flüssiges Material (A+B)		
1	Materialverbrauch	2-3 Kg/m ²
2	Applikationstemperatur	5 - 40°C
3	Rel. Luftfeuchtigkeit	Max. 80 %
4	Gelzeit (abhängig von der Applikationstemperatur)	Ca. 10 Sekunden
5	Volle Eigenschaften (20°C)	Nach 12 Stunden

Zum Auftragen der RINOL PL1 FLEX Membran ist eine Hochdruck-Mehrkomponentenspritzanlage mit selbstreinigender Spritzpistole zu verwenden.

Die Hochdruckanlage muss stets in einwandfreiem, sauberem und funktionsfähigem Zustand sein. Auch die Rücklaufleitungen/-pumpen müssen sauber und funktionsfähig sein. Vor Beginn des Spritzens ist das Produkt im Kreislauf zu führen. In allen Fällen sind die Anweisungen des Maschinenherstellers sorgfältig zu befolgen.

Die Isocyanat-Komponente des Systems ist in feuchten Umgebungen besonders empfindlich und reaktiv. Es wird daher empfohlen, Trockenmittelfilter oder andere geeignete Mittel zu verwenden, um trockene Luft in das Gebinde einzuleiten. Werden Isocyanat-Fässer nicht vollständig aufgebraucht, sind sie vor der Wiederverwendung auf Sauberkeit und Freiheit von Verunreinigungen zu prüfen.

Zudem sind die Richtlinien des vom PDA Europe Committee erstellten Code of Good Practice für die fachgerechte Verarbeitung von Polyharnstoff zu beachten.

Bei der Verarbeitung ist besonders auf folgende Parameter zu achten:

Lufttemperatur	Von + 5 °C bis + 40 °C
Luftfeuchtigkeit	Maximal 80 % r. F
Untergrundtemperatur	Von + 5 °C bis + 40 °C
Untergrundfeuchtigkeit	Maximal 4 %
Temperatur der beiden Komponenten	Von + 60 °C bis + 80 °C
Schlauchtemperatur	Von + 60 °C bis + 80 °C
Verarbeitungsdruck	120 bis 200 bar

Sicherheitsmaßnahmen

Informationen zum Umgang mit dem Produkt finden Sie im aktuellen Sicherheitsdatenblatt und in den Chemikalienvorschriften für den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M023). Während der Applikation geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille tragen.

Hautkontakt mit flüssigen Harzen kann schädlich sein und Allergien verursachen.

Hinweis

Die technischen Daten für die Produkte und Systeme des Unternehmens wurden mit der gebotenen Sorgfalt zusammengestellt. Etwaige Empfehlungen oder Vorschläge hinsichtlich der Verwendung dieser Produkte erfolgen jedoch ohne Gewähr, da die Bedingungen, unter denen sie verwendet werden, außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Es liegt in der Verantwortung des Kunden zu bestimmen, ob die Produkte für die jeweilige Anwendung geeignet sind und ob die Anwendungsbedingungen für das jeweilige Produkt angemessen sind. Aus dem Produktdatenblatt kann daher keine Haftung abgeleitet werden.

Bitte beachten Sie, dass nur die neueste Version des Datenblatts gültig ist und alle vorherigen Versionen ersetzt. Die angegebenen technischen Daten sind von uns ermittelte Näherungswerte und stellen keine

Eigenschaftszusicherung dar. Druckfehler, Irrtümer, Übersetzungsfehler und Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie, dass die Angaben in den Systemdatenblättern in verschiedenen Sprachen/Ländern abweichen können. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.rinol.com.

DastechnischeDatenblattentbindetdenAnwendernichtdavon,gegebenenfalls im Rahmen seiner Möglichkeiten eigene Anwendungsprüfungen durchzuführen. Informationen zu Beschichtungsoptionen und ausführlichere Angaben zur Verlegung von RINOL-Produkten finden Sie im RINOL Technical Guide.

Wichtiger Hinweis

Aufgrund der aromatischen Zusammensetzung neigen Beschichtungen mit RINOL PL 1 FLEX bei UV-Lichteinwirkung im Laufe der Zeit zum Vergilben. Die Vergilbung beeinflusst die technischen Eigenschaften des Produkts nicht, doch zur Farbstabilisierung empfehlen wir, die Beschichtung mit der aliphatischen farbigen Deckbeschichtung RINOL PU-S603 zu schützen.

Rechtlicher Hinweis

RCR Flooring Products Italia S.r.l. übernimmt keine Gewähr für Ergebnisse oder Haftung, gleich aus welchem Grund und/oder welcher Rechtsnatur, aufgrund von Unterschieden bei Materialien, Untergründen und Arbeitsbedingungen. Es gelten die neuesten Allgemeinen Geschäftsbedingungen der RCR Flooring Products Italia S.r.l., die bei uns angefordert oder in ihrer aktuellen Fassung unter www.rinol.com eingesehen und ausgedruckt werden können. Produktspezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

CE-Kennzeichnung

 RCR Flooring Products Italia S.r.l. Via V. Chiarugi 76/U I-45100 Rovigo 1119-CPR-0833 09 ¹ EN 1504-2

Kunsthazestrich/-beschichtung zur Verwendung in Innenräumen von Gebäuden (Aufbauten gemäß techn. Datenblättern)	
Eigenschaft	Wert
Verschleißwiderstand (Taber-Test)	< 3000 mg
Kapillare Wasseraufnahme und Wasserdurchlässigkeit	< 0,1 kg·m ⁻² ·h ^{-0,5}
CO ₂ -Durchlässigkeit	sD > 50 m
Wasserdampfdurchlässigkeit	Klasse I
Schlagfestigkeit	Klasse III
Haftzugfestigkeit im Abreiβversuch	> 1,5 N/mm ²

RINOL PL 1 FLEX

SCHNELLHÄRTENDE, ELASTISCHE POLYUREA-MEMBRAN FÜR DAUERHAFTES
ABDICHTUNGSLÖSUNGEN

RINOL

Gefährliche Substanzen

Siehe Sicherheitsdaten-
blatt

- 1) die letzten beiden Ziffern des Jahres, in dem die CE-Kennzeichnung angebracht wurde
- 2) NPD = keine Leistung festgestellt;

Europäische Verordnung 2004/42 (Decopaint-Richtlinie)

Der nach der Europäischen Verordnung 2004/42 zulässige maximale VOC-Gehalt (Produktkategorie IIA/j Typ sb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Grenzwert 2010). Der maximale Gehalt von RINOL PL 1 FLEX im gebrauchsfertigen Zustand beträgt < 500 g/l VOC.

GISCODE: PU40

Weitere Informationen zum GISCODE erhalten Sie bei Wingis online unter <https://www.wingisonline.de>